



Bildung und Bedarf.

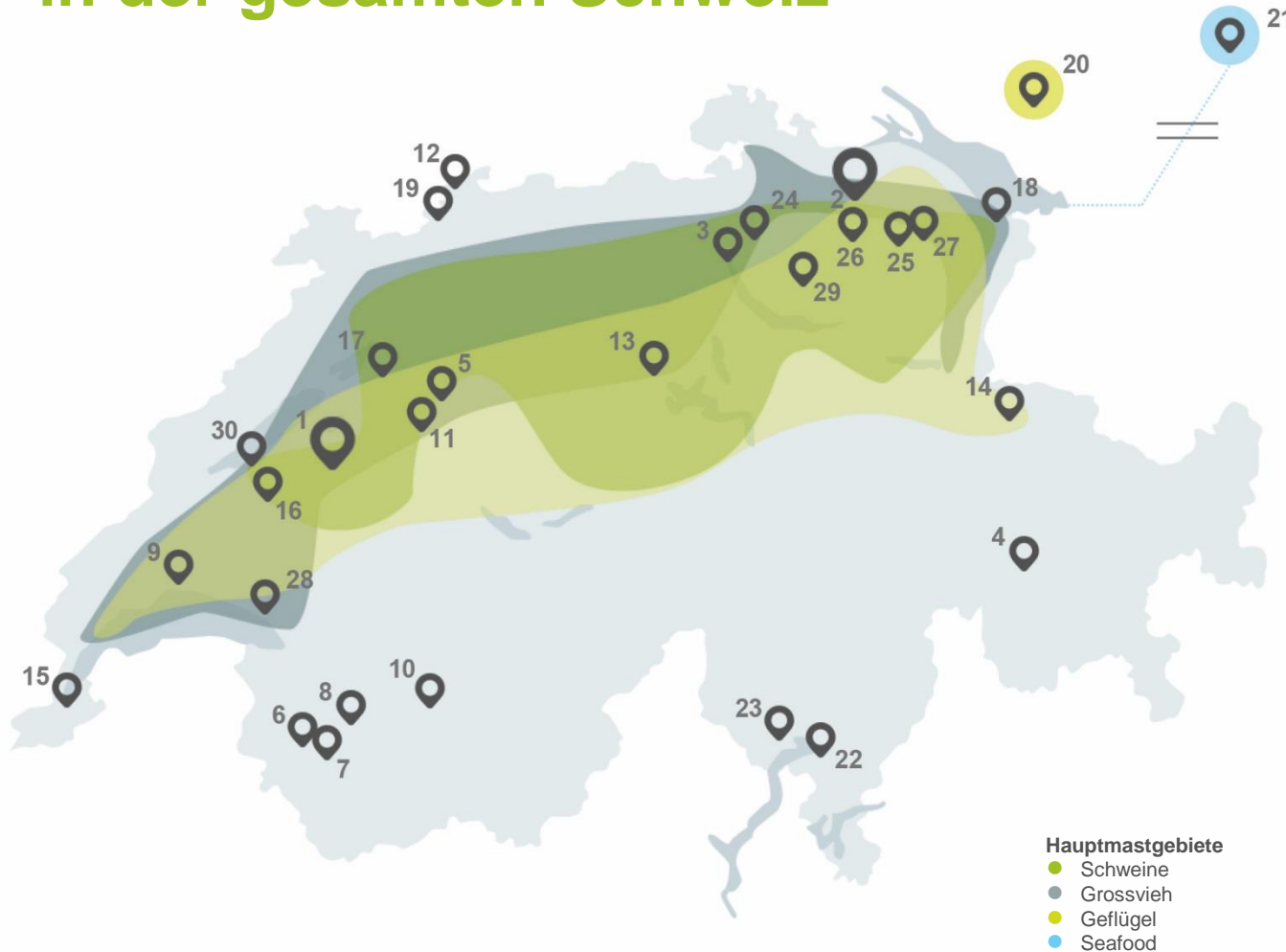
Welche Fähigkeiten benötigt der Markt in zehn Jahren?

Brennpunkt Nahrung
Luzern, 3. November 2017
Albert Baumann

Unternehmen der

MINDUSTRIE

Die Micarna produziert in 25 Betrieben in der gesamten Schweiz



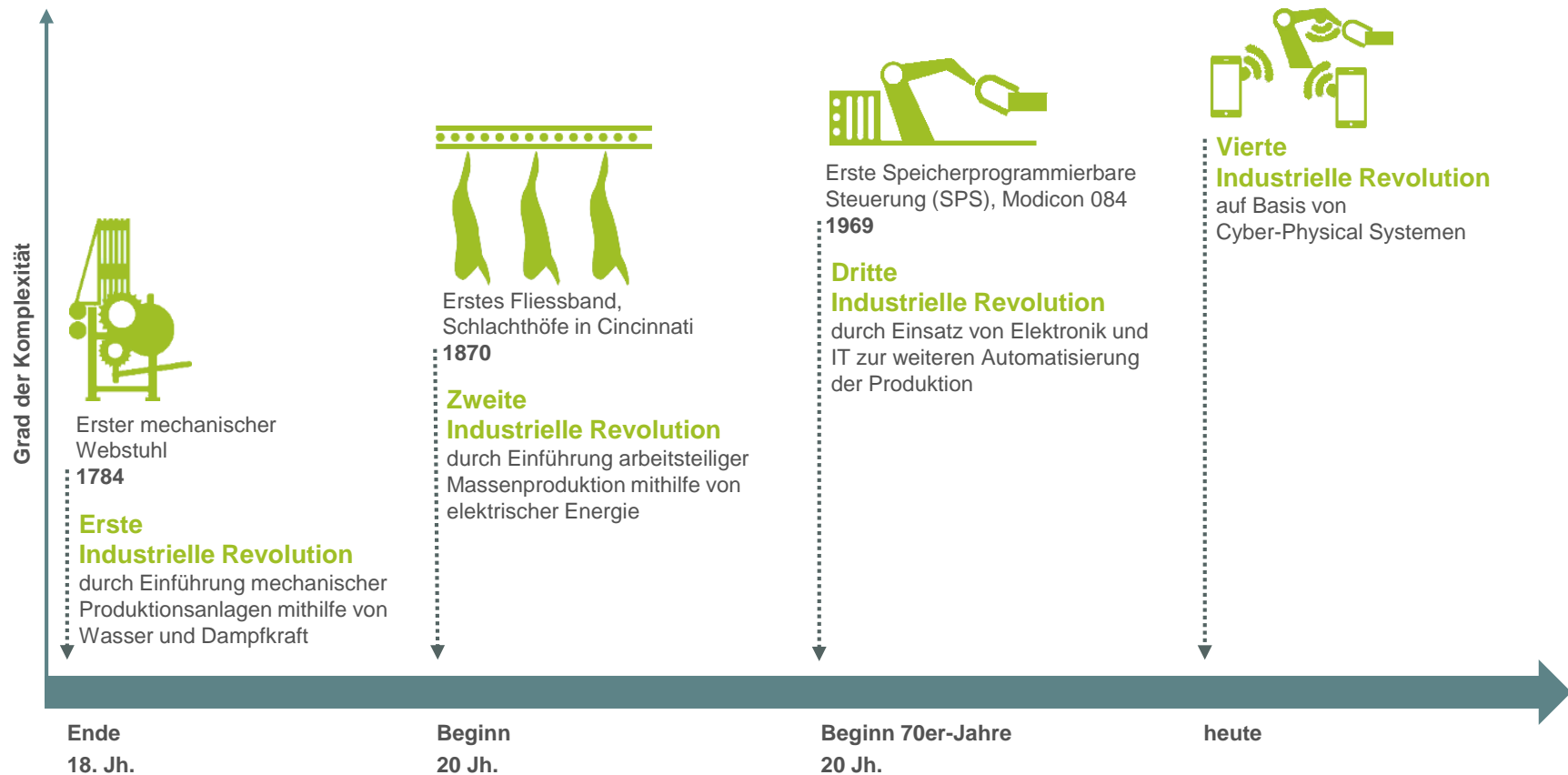
Betriebe

1. Micarna SA, Courtepin
2. Micarna SA, Bazenheid
Mérat & Cie. AG, Bazenheid
3. Micarna SA, Zürich
Mérat & Cie. AG, Zürich
4. Micarna SA, Tinizong
5. Micarna SA, Schönbühl
6. Micarna SA, Vernayaz
7. Micarna SA, Martigny
Mérat & Cie. AG, Martigny
8. Micarna SA, Saillon
Optisol, Saillon
9. Micarna SA, Ecublens
10. Micarna SA, Granges
Gabriel Fleury SA, Granges
11. Mérat & Cie. AG, Bern
12. Mérat & Cie. AG, Allschwil
13. Mérat & Cie. AG, Rothenburg
14. Mérat & Cie. AG, Landquart
15. Mérat & Cie. AG, Carouge
16. Brüterei, Granges-près-Marnand
17. Favorit Geflügel AG, Lyss
18. Rudolf Schär AG, Thal
19. Maurer Speck, Flüh
20. Stauss Geflügel GmbH, Ertingen (D)
21. KM Seafood GmbH,
Schirgiswalde-Kirschau (D)
22. Tipesca SA, Sirigno
Mérat & Cie. AG, Sirigno
23. Tipesca SA, Losone
24. Lüchinger + Schmid AG, Kloten
25. Lüchinger + Schmid AG, Flawil

Schlachthöfe/Kooperationen

26. SBAG, Bazenheid (Schweine)
27. SBAG, Gossau (Haartiere)
28. Schlachthof Clarens (Lämmer)
29. Schlachthof Hinwil (Lämmer)
30. Marmy SA, Estavayer-le-Lac (Haartiere)

Der stetige Wandel als die einzige Konstante



Qualifizierter Nachwuchs als strategisches Ziel der Unternehmensgruppe



Ausbildung ist
Chefsache und wird
nicht delegiert



Berufsbildung als
Schwerpunktthema
verankert in der
Unternehmenspolitik



Schaffung attraktiver
Berufsbilder sowie
Lancierung
vierversprechender
Initiativen

Vom Hilfsarbeiter zum Spezialist



Vom Metzger zum Fleischtechnologen



Die Herausforderung: Jugendliche für Berufe in der Fleischindustrie begeistern

1997

19 Lernende



2005

41 Lernende



2017

130 Lernende



Internationales Trend-Scouting - Innovation Week 2017

Hunger auf Neues



Internationale Trendluft schnuppern

Wir geben «jungen» innovativen Mitarbeitenden, die sie sich für unsere Idee einbringen und die jeweilige Sprache verstehen, die Chance, für eine Woche internationale Trendluft zu schnuppern, Ideen zu sammeln und diese nach Hause zu bringen.



Anzahl Teilnehmende
30



Dauer pro Reise
5-7 Tage



Besuchte Städte
London, Paris, Barcelona, Kopenhagen, Berlin



Ziel:

- Erfassung der Trends, die aus unserer Sicht die Micarna-Gruppe in Zukunft bewegen werden.
- Ideen generieren und Projekte nach Hause bringen, die sie weiter verfolgen.



Verschiedene Programme für unterschiedliche Zielgruppen als Erfolgsfaktor

2009



Mazubi

In der Lernendenfirma der Micarna werden die Unternehmer der Zukunft gemacht

2016



Maflü

Perspektiven fernab der Heimat durch Ausbildung für Flüchtende

2017



Merfa

Das Micarna Programm für Menschen mit Erfahrung

+



M-Industry Trainee
Zukunft im Detailhandel gestalten

MAZUBI – Die Lernendenfirma der Micarna Unternehmer der Zukunft



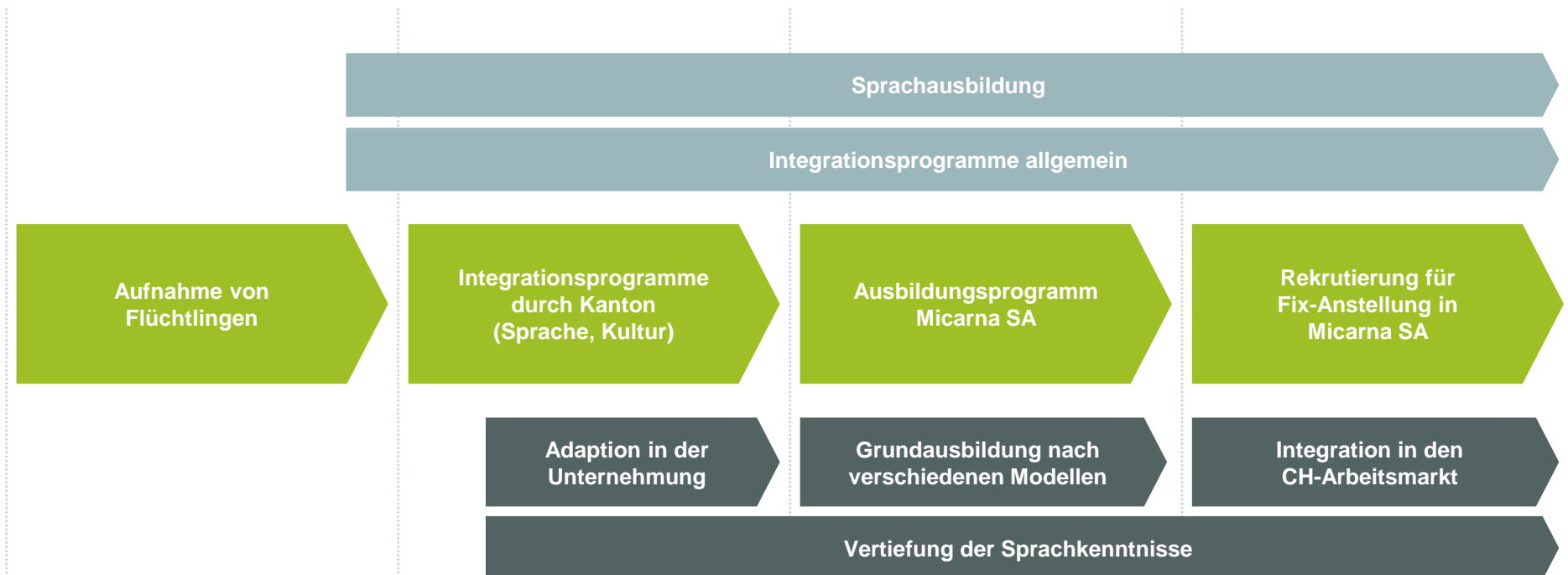
- Die rund 130 Lernenden der Micarna SA führen an den Standorten Bazenheid und Courtepin ihr eigenständiges Unternehmen.
- Dieses Unternehmen entwickelt, produziert, vermarktet und verkauft seine eigenen Produkte.
- Selbstständiges Arbeiten, vernetztes Denken, Planen und aktives Kommunizieren will gelernt sein!
- Dank der Mazubi lernen die Auszubildenden früh, Verantwortung zu tragen und ist so der perfekte Einstieg ins Berufsleben.



Micarna Ausbildung für Flüchtende (Maflü)

Perspektiven und Ausbildung für Flüchtende

10 bis 15 Flüchtlinge, verteilt auf die Standorte Bazenheid und Courtepin



MERFA – Das Micarna-Programm für Menschen mit Erfahrung

Flexibles Programm

Ganz bewusst wird MERFA flexibel gestaltet. Dies in Bezug auf das Arbeitsmodell, auf Jobsharing oder ganz individuelle Arbeitsverträge.



1



4

3



Wertschätzung und Motivation

Nicht einfach mit der Pension aus dem Unternehmen ausscheiden, sondern als Experte zur Verfügung stehen und sich gleichzeitig auf die Nachberufszeit vorbereiten sind wesentliche Aspekte von MERFA.

Die Gesundheit im Zentrum

Erhalten/Verbessern der Gesundheit durch ergonomische, lichtdurchflutete Arbeitsplätze sowie bewussten Bewegungsaktivitäten während der Arbeitszeit



Generationenkonflikte in Synergien umwandeln

Unweigerlich kommt es in Grossunternehmen, mit einer solch hohen Altersspanne zu Generationenkonflikten. Bei MERFA sollen diese Konflikte in Synergien umgewandelt werden mit einer win-win Situation für alle Altersgruppen.



Zukunft gestalten als M-Trainee



M-Industry Trainees sind während zwei Jahren in insgesamt drei Betrieben der Migros-Industrie tätig. In dieser Zeit verantworten sie die erfolgreiche Führung diverser Projekte.

Die Arbeit in unterschiedlichen Themengebieten ermöglicht es, den Food & Near-Food Sektor, sowie die Migros-Industrie aus vielen Blickwinkeln tiefgehend kennen und verstehen lernen zu können.

*«Selbstsichere, fundierte
Persönlichkeiten, welche
willig und fähig sind, ihr
Wissen intelligent
einzusetzen.»*



**Aus- und Weiterbildung
als gezielte Investition des
Unternehmens.**

**Als Zukunftsperspektive für
die Mitarbeitenden und unser
Unternehmen.**